



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kulturausschuss	09.07.2021	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Raumkompass – Dein Raum für Kultur

Anlagen:

01_DiversityCheck

02_Konzept_Raumkompass

Sachverhalt (kurz):

In Nürnberg mangelt es an geeigneten und bezahlbaren Produktions- und Präsentationsräumen für lokale Kunst- und Kulturschaffende. Dieses Desiderat umfasst Räume für die Künstlerschaft der bildenden, visuellen und performativen Künste ebenso wie der Literatur und der Musik in all ihren Facetten. Mit dem Abschlussbericht zur Kulturstrategie wurde am 31. Januar 2018 die Startmaßnahme „4. Anbahnung eines Raumleerstand- und Zwischennutzungsmanagements“ durch den Nürnberger Stadtrat beschlossen. Die Erarbeitung des Konzepts „Raumkompass – Dein Raum für Kultur“ startete ämterübergreifend unter Federführung des Amtes für Kultur und Freizeit (KuF) im Januar 2020. Der „Raumkompass“ bildet die Grundlage zur Schaffung einer Nürnberger „Kompetenzeinheit für Zwischennutz- und Raumvermittlung“. Die Aktivierung von Leerstand ermöglicht dabei sowohl einen nachhaltigen Umgang mit vorhandenen Ressourcen als auch die Aufwertung von Stadträumen. Mit der Vorlage des Konzepts "Raumkompass" ist ein weiterer Schritt bei der Umsetzung der Kulturstrategie erfolgt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	247.680 €	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	247.680 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Obige Gesamtkosten summieren Personal- (PK) und Sachkosten (SK) für die 3 Jahre 2022-2024. Die PK stehen in Abhängigkeit von der Fristverlängerung der Stelle, SK sind jährlich zum Haushalt anzumelden.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von 1 Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Siehe Beilage.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- Stk**
- BgA/SE, Ref. VI**
- Ref. VII**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Konzept entsprechend der Vorlage umzusetzen.
2. Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Fristvermerk bei der bereits für die Konzeptentwicklung im Stellenplan vorhandene Stelle um 3 Jahre zu verlängern.
3. Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat, bei den Haushaltsberatungen die angemeldeten Sachmittel bereitzustellen.